



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Landeshauptstadt Hannover sucht eine*n

Sozialarbeiter*in / Sozialpädagog*in (mit staatlicher Anerkennung) S 15

für die Schuldner- und Insolvenzberatung (OE 50.07) im Fachbereich Soziales.

Die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle der Landeshauptstadt Hannover bietet seit fast 40 Jahren ratsuchenden Personen Hilfestellung und Unterstützung bei Ver- und Überschuldung. Das Sachgebiet 50.07 verfügt über 7 Vollzeitstellen. Neben der sich an die Einarbeitung anschließenden eigenständigen Fallarbeit ist eine Mitarbeit bei dem Aufbau von Netzwerken und bei der Öffentlichkeitsarbeit Teil des Arbeitsfeldes. In regelmäßigen, gemeinsamen Teambesprechungen werden anfallende Arbeitsaufgaben nach dem Konsensprinzip geklärt. Das Team lebt eine offene und vertrauensvolle Arbeitskultur. Da es keine Sachgebietsleitung gibt, sind die verschiedenen Funktionen im Team aufgeteilt und die Übernahme einer dieser Funktionen wird zukünftig erwartet.

Ihre Aufgaben

- Beratung verschuldeter / überschuldeter Personen
- Kriseninterventionen, Pfändungsschutz, Budgetberatung
- eigenverantwortliche und selbstständige Entwicklung von Einzelfallkonzepten zur Schuldenregulierung
- Verhandlungen mit den Gläubiger*innen
- Vorbereitung der Insolvenzverfahren
- Präventionsprojekt „Junge Mensche- erste Schulden“
- Projekt „Alter-Armut-Schulden-Teilhabe“

Sie verfügen über

- Sensibilität und Empathie für die Belange von überschuldeten Menschen, um die Ressourcen und Fähigkeiten der Ratsuchenden sinnvoll zu nutzen
- die Fähigkeit Ihre Arbeit eigenständig zu planen, strukturieren und dokumentieren. Sie können flexibel auf veränderte Situationen reagieren und die Arbeitsweise den Erfordernissen anpassen.
- Verlässlichkeit und können Fristen setzen und einhalten
- einen sicheren Umgang mit Gesetzestexten und Urteilen
- Bereitschaft, sich neue Anwendungen (E-Akte) und Fachprogramme (z.B. InsO-Manager) kurzfristig anzueignen
- Bereitschaft zur Übernahme von Sonderaufgaben im Rahmen des regulären Dienstbetriebes (Kontoführung, EDV, Statistik etc.)

Ihre Kompetenzen und Fähigkeiten

- mehrjährige Berufserfahrung im sozialen Bereich und möglichst Vorerfahrung in der Schuldnerberatung
- hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und strukturiertes Denken und Handeln
- sicherer Umgang mit dem PC und den Office-Anwendungen
- gute Ausdrucks- und Argumentationsfähigkeit, insbesondere bei Gläubigerverhandlungen
- Gender- und Diversitykompetenz
- Eigeninitiative, Engagement und selbstständiges Arbeiten
- Verhandlungsgeschick und Beratungskompetenz
- Teamfähigkeit

- Konfliktfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit in Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen, Fachbereichen und Gerichten
- wünschenswert sind: fundierte Kenntnisse in den Bereichen Sozialgesetzgebung, ZPO, BGB und InsO, Erfahrungen in der Öffentlichkeits- und Präventionsarbeit, vorzugsweise im Projektzusammenhang und Einbringen von Fachwissen aus verschiedenen sozialen Bereichen

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe im öffentlichen Dienst
- einen sicheren Arbeitsplatz, sowie eine attraktive Vergütung
- Home-Office-Möglichkeiten und flexible Arbeitszeitmodelle
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen eine Jahressonderzahlung
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- im Einzelfall eine Leistungsprämie
- ein attraktives Job-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Dienstrad-Leasing
- attraktive Sport- und Gesundheitsangebote

Hinweise und Werte

Die Eingruppierung richtet sich nach **Entgeltgruppe S 15 TVöD** (BXXIV 1 Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA)).

Die Stelle ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.11.2026** mit wöchentlich 30 Stunden zu besetzen. Die Stelle ist **Teilzeit geeignet**. Wir kommen gern mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Männer, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Wir bestärken insbesondere Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben. Weitere Informationen und Hinweise über die Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin und das Stellenbesetzungsverfahren finden Sie unter <http://www.karriere-stadt-hannover.de/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen **Frau Hoffmann** (Tel. 0511/168-35333, 50.02Bewerbungen@hannover-stadt.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Für inhaltliche Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an **Frau Postel** (Tel. 0511/168-43385) oder **Frau Schudrowitz** (Tel. 0511/168-47193). E-Mail 50.07@hannover-stadt.de.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Ihrer vollständigen und aussagefähigen Bewerbung **bis zum 11.08.2024** unter Angabe der Ausschreibungsziffer 30810-1050 **online über unser Bewerbungsportal**.

Noch nichts Passendes dabei?

Dann bleiben Sie mit uns im Kontakt. Wir freuen uns auch über Initiativbewerbungen und beraten Sie gern über die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten.

Für interne Bewerbungen wird auf die geltenden LHH-spezifischen Regelungen verwiesen.